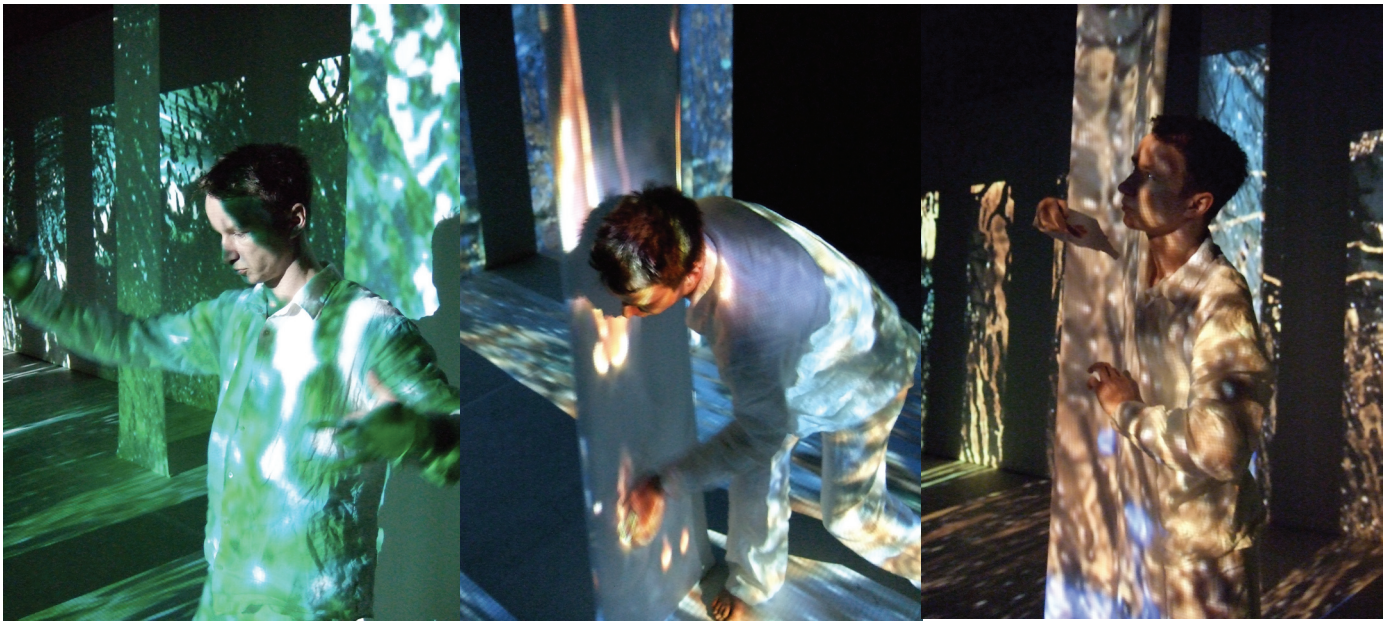
Polyvision

für Ausdruckstanz,
multimediale Bildprojektion
und Ensemble



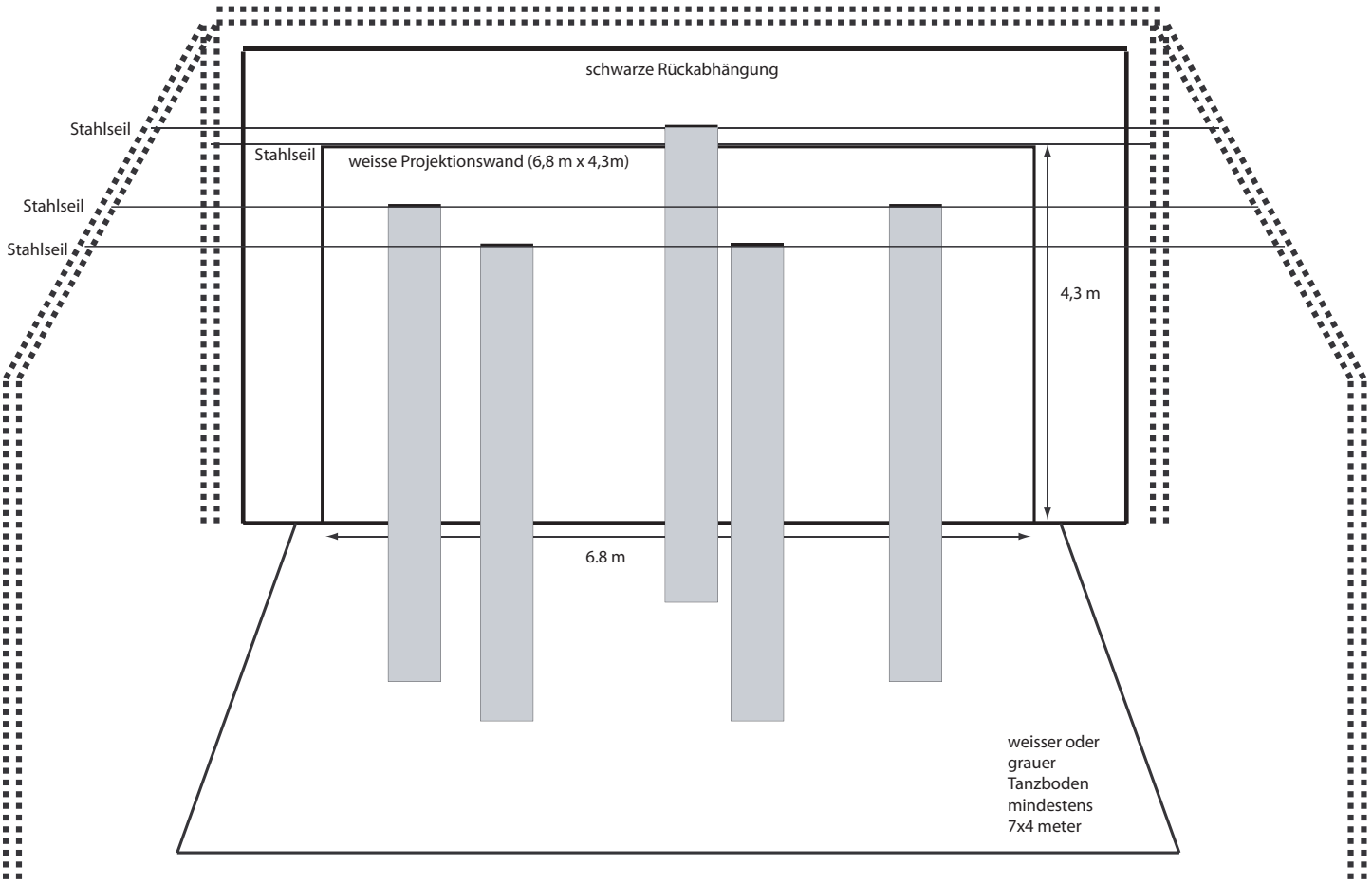
POLYVISION

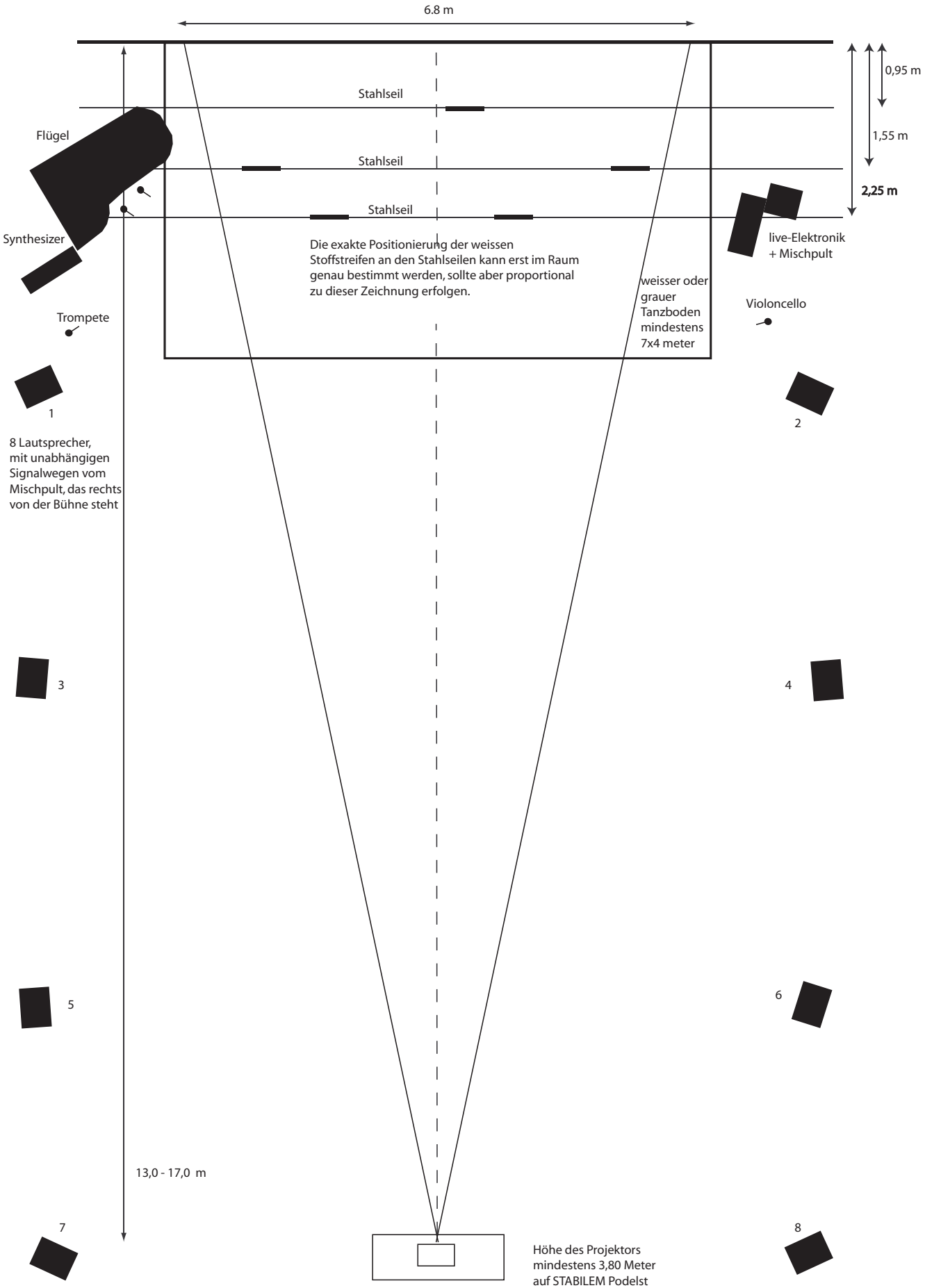
für Ausdruckstanz, multimediale Bildprojektion und Ensemble

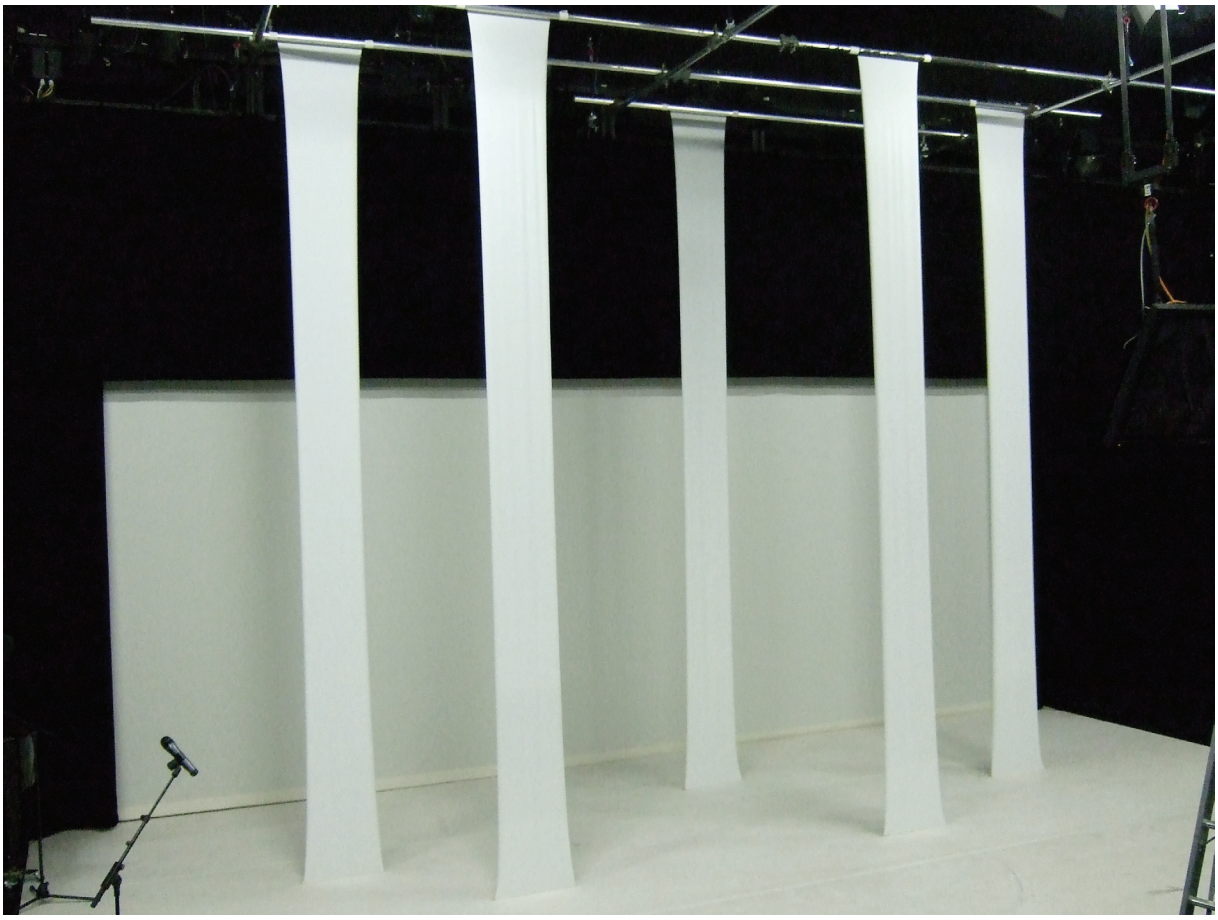
Hans-Georg Lenhart, Tanz
Ensemble für Intuitive Musik Weimar (EFIM):
Daniel Hoffmann, Trompete/Flügelhorn
Matthias von Hintzenstern, Violoncello/Obertongesang
Hans Tutschku, Live-Elektronik
Michael von Hintzenstern, Klavier

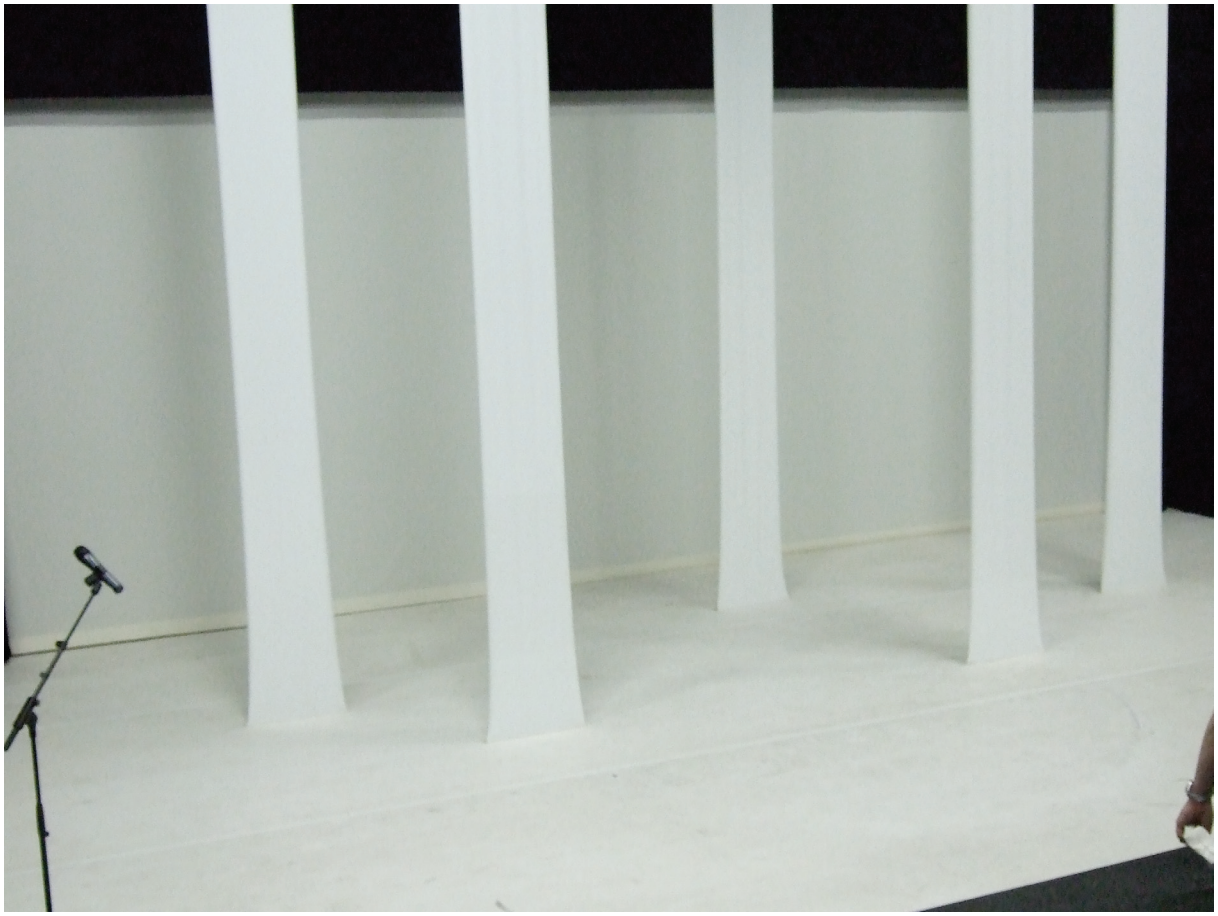
Uraufführung am 5.3.2009, Bühne am Park, Theater Gera

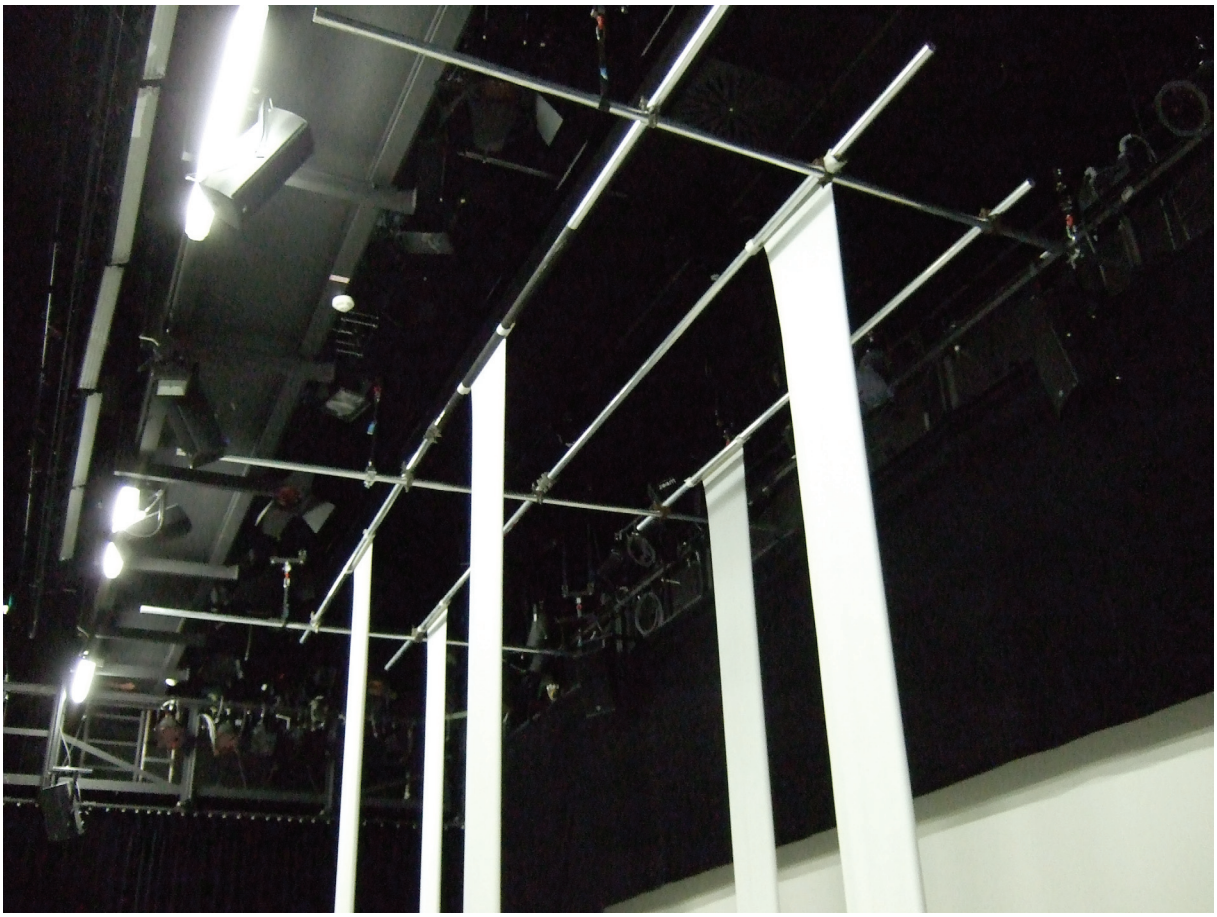
Das "Ensemble für Intuitive Musik Weimar" beschäftigt sich seit 1986 mit synästhetischen Konzeptionen, die Traditionslinien der Bauhauszeit aufgreifen. Den Ausgangpunkt hierfür bildeten Begegnungen mit Kurt Schmidt und Hans Heinz Stuckenschmidt, die 1923 zur Bauhauswoche im Theater Jena das "Mechanische Ballett" zur Uraufführung brachten. Farblich voneinander abgesetzte geometrische Figurinen wurden dabei von dahinter verborgenen Tänzern so bewegt, dass durch ihre Choreographie ein lebendiges, der abstrakten Malerei gemäßes Bildgeschehen ablief.
Besonderes Interesse erweckten darüber hinaus die Visionen des Bauhausmeisters Laszlo Moholy-Nagy, der bereits Mitte der 20er-Jahre eine Synthese von Form, Bewegung, Ton, Licht und Farbe anstrebte. Er suchte verbindende Kettenglieder zwischen diesen Elementen, um aus ihrer Wechselwirkung etwas Neues entstehen zu lassen.
Hier setzt mit den technischen Möglichkeiten unserer Zeit das Projekt "POLYVISON" an, in dem Musik, mehrdimensionale Projektion und Ausdruckstanz zusammengeführt werden. Dabei kommt es zu einem gleichrangigen Wechselspiel zwischen abstrakten Strukturen in Klang, Farbe und Bewegung, die sich in vielschichtiger Weise durchdringen.
Zu erleben sind geheimnisvolle Strukturen zwischen Mikro- und Makrokosmos, die mit Bildern der realen Welt verschmelzen. Ein vollkommen weiß gekleideter Tänzer agiert im sich ständig verändernden Projektionsgeschehen. Er wird dadurch vollkommener Bestandteil des Bühnenbildes, verschwindet in den Farbstrukturen, wird zur Bewegung ohne eigene Körperlichkeit...
Ein „Gesamtkunstwerk", das in besonderer Weise die Fantasie der Zuhörer und Zuschauer anregen und damit Brücken zum Publikum bauen will.


schwarze Rückabhängung
Stahlseil
Stahlseil
weisse Projektionswand (6,8 m x 4,3m)
Stahlseil
Stahlseil
4,3 m
6.8 m
weisser oder
grauer
Tanzboden
mindestens
7x4 meter


6.8 m
0,95 m
1,55 m
2,25 m
Stahlseil
Stahlseil
Stahlseil
Flügel
Synthesizer
Trompete
live-Elektronik
+ Mischpult
Violoncello
Die exakte Positionierung der weissen Stoffstreifen an den Stahlseilen kann erst im Raum genau bestimmt werden, sollte aber proportional zu dieser Zeichnung erfolgen.
weisser oder grauer Tanzboden mindestens 7x4 meter
1
2
8 Lautsprecher, mit unabhängigen Signalwegen vom Mischpult, das rechts von der Bühne steht
3
4
5
6
13,0 - 17,0 m
7
8
Höhe des Projektors mindestens 3,80 Meter auf STABILEM Podelst







Beschallungsanlage und technische Voraussetzungen:

- völlig verdunkelbarer Raum
- heller Tanzboden (mindestens 4x7 meter)
- Montagemöglichkeit für die weissen Stoffstreifen (siehe Skizze Seite 3)

- 8 baugleiche Lautsprecher auf Stativen (2 meter hoch) mit Verstärkern und Verkabelung
(jeder Lautsprecher wird mit einem eigenen Signal gespeist, sie können also nicht untereinander gekoppelt werden)
- die Audiokabel zu den Lautsprechern werden von unserem Mischpult gespeist, das rechts vom Tanzboden aufgebaut wird

- 4 Bühnenscheinwerfer auf die Musiker (sie sitzen rechts und links vom Tanzboden)
- Konzertflügel (Stimmtonhöhe 442 Hz)

Wir bringen folgende Dinge mit:

- Videoprojektor + Computer
- weisse Stoffstreifen
- weisse Leinwand

Einstellungen des Projektors

Image

Gammamode	Auto
Contrast	9
Brightness	3
Color temp	9300
Sharpness	3
Brilliant Col.	2

Installation

Screen size	XGA (4:3) oder 720p (abhängig von der Entfernung des Projektors)
vertical location	zum Einstellen den vertikalen Bildverschiebung
lamp mode	standart
auto power on	off
auto power off	off
splash screen	on
back color	black

Max Fernsteuerung für Isadora

Laptop Isadora: Network Ethernet (manually) 168.100.38.169 / 255.255.255.0
Laptop on stage: Network Ethernet (manually) 168.100.38.168 / 255.255.255.0

Laptop on stage: application “polyvision-fernsteuerung”, is a Max5.0 application and runs in parallel with the Monster

Isadora-Laptop
Isadora : “Polyvision-Jena2.izz”
Max 5 : polyvision-Jena-isadorasteuerung.maxpat”

Einstellen der Streifen:
- in presets “constants” switch on the orange stripes
- in “streifen-Settings” adjust each video and save each user actor
- switch off orange stripes
- click on preset “black”

- start with remote max patch (toggle On/OFF)
- the bi-directional OSC-connection between the 2 computers send the current time to the laptop on stage
-on stage one can jump to a given time in the video

